

LEHRANGEBOT FÜR GRUND- UND HAUPTSTUDIUM  
IM WINTERSEMESTER 1987/88

1. Allgemeine Hinweise

Das Studium besteht aus freier künstlerischer Arbeit in den Klassen und begleitenden Vorlesungen, Kursen und Seminaren. Das Hauptgewicht liegt auf der freien künstlerischen Arbeit.

Die Vorlesungen im Wintersemester 1987/88 beginnen am 19.10.1987; Vorlesungsende ist am 12.02.1988, soweit bei den einzelnen Kursen kein anderes Datum angegeben worden ist. Während der Zeit vom 20.12.1987 bis 09.01.1988 finden keine Vorlesungen und Kurse/Seminare statt. Die Daten bei den Kursen geben die jeweils erste und letzte Veranstaltung bekannt.

Die erste Veranstaltung eines Kurses ist als Einführung gedacht; danach erfolgt die verbindliche Einschreibung.

Nach erfolgreichem Besuch des Kurses erhält der Student/ die Studentin eine Bestätigung des Kursleiters/der Kursleiterin. Erwartet wird hierzu die regelmäßige Teilnahme des/der Studierenden an den Kursterminen.

Die Teilnahme an den Vorlesungen für Kunstgeschichte (dienstags ab 17.00 Uhr) ist für alle Studierenden vom ersten bis sechsten Semester verbindlich. Innerhalb dieser sechs Semester legt der/die Studierende insgesamt vier Bescheinigungen über die erfolgreiche Teilnahme am gesamten angebotenen Zyklus vor (Der Zyklus umfaßt vier Semester, sodaß entweder im 1. oder im 3. Semester angefangen werden kann. Ein Beginn im 2. Semester erscheint wegen der chronologischen Abfolge nicht sinnvoll.).

Im ersten und im zweiten Semester ist je ein Kurs in Naturzeichnen verbindlich. Die übrigen Kurse im Grundstudium können frei gewählt werden.

Befreiung von der Teilnahme an den Kursen in Kunstgeschichte und Naturzeichnen ist durch den Rektor möglich. Entsprechende Anträge können im Sekretariat eingereicht werden.

Die Studenten/Studentinnen des ersten Semesters legen am Ende des ersten Semesters drei oder mehr Bestätigungen für besuchte Kurse im Sekretariat vor. Die Studenten/Studentinnen des zweiten Semesters legen am Ende des Semesters ebenfalls drei oder mehr Bestätigungen für besuchte Kurse vor. Sie sind dadurch zur Überprüfung ihrer freien künstlerischen Arbeiten zugelassen (Zwischenprüfung). Diese Prüfung entscheidet über die endgültige Aufnahme in die Hochschule.

Für Studenten und Studentinnen des Hauptstudiums gilt folgende Regelung:

1.1. Maler, Zeichner, Bildhauer, Filmmacher

In den ersten sechs Semestern des Hauptstudiums (3. bis 8. Semester) ist pro Semester der Besuch mindestens eines der angebotenen Kurse verbindlich. Verpflichtend sind, zusätzlich zu Kunstgeschichte, ein Kurs Freies Zeichnen; ein Kurs Farblehre, ein Kurs Kunsttheorie und drei Kurse technische Fächer.

In den einzelnen Studiengängen gilt folgende Regelung für die technischen Fächer:

Maler, Zeichner

machen wenigstens einen Kurs Maltechnik und einen Kurs Drucktechnik. Der dritte technische Kurs ist frei wählbar.

Bildhauer

machen wenigstens zwei Kurse in bildhauerischer Technik, der dritte Kurs ist frei wählbar.

Filmmacher

machen einen Kurs in Filmtechnik, der nicht an Semester gebunden ist; außerdem einen Kurs Fotografie.

1.2. Architekten

Im 3. bis 6. Studiensemester ist pro Semester ein Kurs verbindlich. Verpflichtend sind, zusätzlich zu Kunstge-

schichte, ein Kurs geometrisches Zeichnen, ein Kurs Farb-  
lehre und ein Kurs Kunsttheorie oder Architekturtheorie.

## 2. Zeitplan der Kurse für das Grundstudium

### 2.1. Durchlaufende Kurse

Montag            9.00 - 11.30 Uhr (1. Kurs)  
                    12.00 - 14.30 Uhr (2. Kurs)

Aktzeichnen

(19.10. - 08.02.)

Aula

Bernhard Jäger

Teilnahme auch von Studierenden des  
Hauptstudiums möglich.

10.00 - 16.00 Uhr

Die maschinelle Aufzeichnung von Licht  
im Raum - Übungen der mentalen Distanz  
zum Objekt -

(19.10. - 08.02.)

Raum H 10

Herbert Schwöbel

Teilnahme auch von Studierenden des  
Hauptstudiums möglich.

Dienstag        17.00 Uhr = offen

Einführung in die Antike

Kunstgeschichte - Vorlesung und Seminar

(20.10. - 09.02.)

Aula

Rainer Jochims

Teilnahme auch von Studierenden  
des Hauptstudiums möglich.

- siehe auch lfde. Nr. 6 -

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr  
Davon wird die Miete nicht bezahlt  
(21.10. - 10.02.)  
Aula  
Thomas Bayrle  
Teilnahme auch von Studierenden des  
Hauptstudiums möglich.

Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr  
Zeichnen  
(22.10. - 11.02.)  
Aula  
Michael Croissant  
Teilnahme auch von Studierenden des  
Hauptstudiums möglich.

15.00 - 17.00 Uhr  
Zeichnen und Malen in der Halle  
(22.10. - 11.02.)  
Halle  
Peter Engel  
Teilnahme auch von Studierenden des  
Hauptstudiums möglich.

## 2.2. Kompaktkurse

### 2.2.1. Maltechnik I - Peter Engel

9.00 - 13.00 Uhr

Raum H 10

02., 03., 04., 05., 06. November 1987

25., 26., 27., 28., 29. Januar 1988.

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums  
möglich.

- siehe auch laufende Nummer 5 -

### 2.2.2. Lithographie - Michael Huth

10.00 - 16.00 Uhr

Druckerei

09. - 27. November 1987 täglich

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

2.2.3. Modellieren nach der Natur - Willi Schmidt  
9.00 - 13.00 Uhr  
Raum W 6  
30.11. - 18.12.1987 - täglich  
Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

2.2.4. Säulen - Luft und Beton - Jockel Heenes  
10.00 - 16.00 Uhr  
Raum W 6  
14., 15., 18., 19., 20., 21. Januar 1988  
Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

3. Zeitplan der Kurse für das Hauptstudium

Durchlaufende Kurse

Montag            9.00 - 11.30 Uhr (1. Kurs)  
                    12.00 - 14.30 Uhr (2. Kurs)

Aktzeichnen  
(19.10. - 08.02.)

Aula

Bernhard Jäger

Teilnahme auch von Studierenden des  
Grundstudiums möglich.

10.00 - 16.00 Uhr

Die maschinelle Aufzeichnung von Licht  
im Raum - Übungen der mentalen Distanz  
zum Objekt -

(19.10. - 08.02.)

Raum H 10

Herbert Schwöbel

Teilnahme auch von Studierenden des  
Grundstudiums möglich.

- Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Theoretische und philosophische Äußerungen  
von Künstlern des 20. Jahrhunderts  
(20.10. - 09.02.)  
Aula  
Angelika Horn  
- siehe auch lfde. Nr. 10 -
- 17.00 Uhr - offen  
Einführung in die Antike  
Kunstgeschichte - Vorlesung und Seminar  
(20.10. - 09.02.)  
Aula  
Rainer Jochims  
Teilnahme auch von Studierenden des Grund-  
studiums möglich.  
- siehe auch lfde. Nr. 6 -
- Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr  
Davon wird die Miete nicht bezahlt  
(21.10. - 10.02.)  
Aula  
Thomas Bayrle  
Teilnahme auch von Studierenden des Grund-  
studiums möglich.
- Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Kunst des 20. Jahrhunderts  
(22.10. - 11.02.)  
Raum H 10  
Klaus Gallwitz  
Am 05.11. und 28.01. werden Sonder-  
regelungen getroffen.
- 15.00 - 17.00 Uhr  
Zeichnen und Malen in der Halle  
(22.10. - 11.02.)  
Halle  
Peter Engel  
Teilnahme auch von Studierenden des  
Grundstudiums möglich.

Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr

Zeichnen

(22.10. - 11.02.)

Aula

Michael Croissant

Teilnahme auch von Studierenden des  
Grundstudiums möglich.

3.2. Kompaktkurse

3.2.1. Maltechnik I - Peter Engel

02., 03., 04., 05., 06. November 1987

25., 26., 27., 28., 29. Januar 1988

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums  
möglich.

- siehe auch lfde. Nr. 5 -

3.2.2. Lithographie - Michael Huth

10.00 - 16.00 Uhr

Druckerei

09. - 27. November 1987 - täglich -

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums  
möglich.

3.2.3. Modellieren nach der Natur - Willi Schmidt

9.00 - 13.00 Uhr

Raum W 6

30.11. - 18.12.1987 - täglich -

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums  
möglich.

3.2.4. Säulen - Luft und Beton - Jockel Heenes

10.00 - 16.00 Uhr

Raum W 6

14., 15., 18., 19., 20., 21. Januar 1988

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums  
möglich.

3.2.5. Siebdruck

Siebdruckerei - Termine werden am Schwarzen Brett  
bzw. Gelben Brett veröffentlicht.

3.2.6. Materialdruck - Michael Huth

10.00 - 16.00 Uhr

Druckerei

11. - 15.01.1988 täglich

4. Filmklasse

Roland Krüger vertritt Peter Kubelka im Wintersemester. Seine Termine wird er über das Gelbe Brett bzw. Schwarze Brett veröffentlichen.

5. Maltechnik

Neben dem Kompaktkurs Maltechnik bietet Peter Engel nach Vereinbarung maltechnische Gespräche am Arbeitsplatz an. Interessenten wenden sich unmittelbar an ihn.

6. Zeichnung Malerei

(Farbe und Linie)

Rainer Jochims hält im Wintersemester neun öffentliche Vorträge, davon acht zum obigen Thema und einen zum Thema Sehen. Die Vorlesungen sind jeweils montags um 19.00 Uhr in der Halle. Im Anschluß an die Vorlesung besteht die Möglichkeit der Diskussion. Im einzelnen sind folgende Termine und Themen vorgesehen:

26.10. Zeichnen nach der Natur

02.11. Schwarz auf Weiß - Zeichnen

09.11. Zur Farbenlehre: Goethe und Albers

16.11. Licht, Auge, Farbe

23.11. Farbsysteme

30.11. Farbcharaktere, Ausdruck, Gefühl, Symbol

07.12. Konzeptionsgrade der Zeichnung

18.01. Zeichnerische Malerei und malerische Malerei

25.01. "Sehen": Leere Rahmen und Rhythmus

7. Gegenständliches Malen nach Modell

Volker Stelzmann führt einen Kurs Malen nach Modell durch. Der Kurs findet alle 2 Wochen von 17.00 bis 20.00 Uhr statt; die genauen Tage werden am Schwarzen Brett bekanntgemacht.



8. Die Kopie

Unter dem Titel Die Kopie - eine graphische Arbeit nach einem Bild im Museum - veranstaltet Michael Huth einen Zeichen-/Druckkurs, der offen ist für Grund- und Hauptstudium. Erstes Treffen ist am Dienstag, 27. Oktober 1987, um 10.00 Uhr in der Druckerei. Die weiteren Termine sind alle zwei Wochen nach Vereinbarung mit der Gruppe.

9. Architektur

Peter Cook bietet eine Reihe an "Zwischen Technologie und Landschaft". Die Veranstaltung ist für alle Studierenden offen. Es finden Vorträge an den Donnerstagen 22.10., 29.10., 19.11., 26.11., 10.12., 14.01. und 21.01 jeweils 19.00 Uhr in der Halle statt. Die Themen werden gesondert bekannt gemacht.

10. Theoretische und philosophische Äußerungen von Künstlern des 20. Jahrhunderts

Texte von Cézanne, Kandinskiy, Mondrian, Klee, Baumeister und anderen legen die Frage nach dem philosophischen Gehalt und Vergleiche zu philosophischen Ansätzen nahe. Mondrian vertritt eine als platonistisch zu bezeichnende Position, Kandinsky ist dem Denken Goethes verwandt und Baumeister dem Denken Nietzsches. Grundsätzlich ist der Zusammenhang von philosophischem Denken und künstlerischem Handeln zu untersuchen. Wie wirken begriffliche und bildnerische Arbeit aufeinander? Ist das philosophische Denken fruchtbar oder gar notwendig für die Kunst oder für bestimmte Kunstformen? Welchen Stellenwert hat die theoretische Äußerung des Künstlers; ist sie eine Selbstverständigung, eine Klärung von Grundbegriffen <wie Raum und Zeit>, eine Interpretationshilfe für andere, ein Programm, eine Lehre oder eine Philosophie?

11. Computer / Von der Zahl der Zeichnung

Thomas Bayrle hat einen Vortrag über Kunst und Computer/Computer und Kunst/Kunstcomputer/Computerkunst angekündigt. Dabei werden auch Arbeitsergebnisse der bisherigen

Beschäftigung mit dem von der Hochschule gekauften Gerät vorgestellt.

Termin, Ort, Uhrzeit erscheinen am Gelben bzw. Schwarzen Brett.

#### 12. Praxis der Kunstvermittlung

Kasper König wird zu Beginn des Wintersemesters seine Professur antreten. Sein Lehrangebot wird gesondert bekanntgemacht.

#### 13. Malerei

Christa Näher übernimmt auf Zeit eine Klasse für Malerei. In welcher Form ein für alle Studenten/Studentinnen offenes Lehrangebot erfolgt, steht noch nicht fest. Auf alle Fälle werden nähere Einzelheiten am Schwarzen Brett veröffentlicht.

#### 14. Schrift und Typographie

Professor Hans Peter Willberg veranstaltet ein Seminar Schrift und Typographie. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Teilnahme für alle Studenten/Studentinnen offen. Das Seminar findet am 04. und 05.02.1988 jeweils von 9.30 - 17.00 Uhr in der Aula statt.

Zielsetzung: Initialzündung für Schrift- und Typographiebewußtsein, Motivation zu bewußterer Beschäftigung mit Schrift und Typographie.

Verfahren: Kombination von Übungen und Dia-Vorträgen

Übungen: Körperliches Erfahren der Schriftform durch das Schreiben von Buchstaben in Metergröße, Abwägen von Binnen- und Außenform, erproben von aktiver und inaktiver Spannung etc., daraus resultierend Verständnis für die Entstehung und Entwicklung der Buchstabenformen nachvollziehend erarbeiten. Erprobung von Variationsmöglichkeiten.

Vorträge: Informationen über Lesbarkeit und Erkennbarkeit von Schrift, über die unterschiedlichen Funktionen von Typographie, die daraus resultierenden Gestaltungsformen und Kriterien zur Beurteilung von Typographie, die Entwicklung der typographischen Stile.

15. Seminar zur Vorlesung Zeichnung und Malerei  
(Farbe und Linie)

Zu seiner Vorlesungsreihe führt Rainer Jochims ein Seminar durch. Es findet statt mittwochs von 10.00 - 13.00 Uhr in der Aula. Beginn: 21. Oktober 1987. Das Seminar ist offen für alle Studenten/Studentinnen. Ein Pflichtschein Farblehre kann erworben werden.

16. Öffentliche Veranstaltungen / Ausstellungen / Tages-  
dozenturen

Die Termine von öffentlichen Veranstaltungen werden zu gegebener Zeit gesondert durch Aushang bekanntgegeben. Vorgesehen ist eine Klassenausstellung mit Druckgraphik und eine Abgänger Ausstellung. Näheres wird noch ausgehängt.

Folgende Termine stehen z.Zt. fest

Andreas Bee                      Vortrag Weltende und Weltenuntergang  
- Darstellungen der Apokalypse von  
Dürer bis Beuys -  
Mittwoch, 20.01.1988, 19.00 Uhr, Aula

Dr. Otmar Rychlik              Vortrag Über Vergleichbarkeit.  
Zeitgenössische Künstler und ihre  
Beziehung zu alten Meistern.  
Rainer - Nitsch - Brus  
Freitag, 11.12.1987  
19.00 Uhr, Aula

Vereinbart sind außerdem Vorträge u.ä. mit  
Prof. Dr. Dr. Harald Brost, Lilli Fischer und  
Prof. Thomas Zaunschirm.

Frankfurt am Main, 30. September 1987

Der Rektor

In Vertretung



(Peter Cook)  
Prorektor

Namensverzeichnis zu den Vorlesungen an der  
Staatlichen Hochschule für Bildende Künste - STÄDELSCHULE -  
Frankfurt am Main  
im Wintersemester 1987/88

Thomas Bayrle	Professor, Maler, Graphiker, Leiter des Grundstudiums
Peter Cook	Professor, Architekt, Leiter der Klasse für Architektur, Prorektor
Michael Croissant	Professor, Bildhauer, Leiter der Klasse für Plastik
Peter Engel	Maler, künstlerischer Mitarbeiter
Klaus Gallwitz	Dr., Honorarprofessor, Kunsthistoriker Direktor des Städtelschen Kunstinstituts
Jockel Heenes	Gastdozent, Freier Künstler
Angelika Horn	Philosophin, Lehrbeauftragte
Michael Huth	Graphiker, Freier Künstler, Künstle- rischer Mitarbeiter
Bernhard Jäger	Graphiker, Freier Künstler, Unterrichts- leiter der Abendschule
Rainer Jochims	Professor, Maler und Kunsttheoretiker, Leiter der Klasse für Freie Malerei und Kunsttheorie
Kasper König	Professor, Leiter der Klasse Praxis der Kunstvermittlung
Peter Kubelka	Professor, Filmemacher, Leiter der Klasse für Film, Rektor - im Winter- semester 1987/88 beurlaubt -
Carlfried Mutschler	Honorarprofessor, Architekt
Christa Näher	Malerin, Kommissarische Leiterin der Klasse für Freie Malerei und Graphik I
Willi Schmidt	Dozent, Bildhauer, Leiter der Werk- statt für Bildhauerei
Herbert Schwöbel	Photograph, künstlerischer Mitarbeiter
Volker Stelzmann	Maler, Graphiker, Kommissarischer Leiter der Klasse für Freie Malerei und Graphik II